

Predigt Notiz- und Vertiefungsblatt

Juda & Tamar: "Sie ist gerecht. Ich nicht"

1. Mose 38

ANdi Hunziker

2. Oktober 2022

Hauptgedanken der Predigt Die Geschichten von Jakob, Lea & Rahel und von Juda & Tamar spielen sich in einer uns sehr fremden Zeit und Kultur ab. Die Frauen zur damaligen Zeit waren fremdbestimmt: • Durch Patriarchen • Durch Kultur, Sitten und Ordnungen (z.B. Leviratsehe) Onan • Gott bestrafte nicht seine Handlung des onanierens, sondern seine Weigerung, dem Bruder einen Erben zu verschaffen. Tamar • Als kinderlose, 2-fache Witwe war sie in vielerlei Hinsicht eine Gedemütigte. "Schwarze Witwe"? War sie glücklich? • <i>Einmal</i> nahm sie ihr Geschick selber in die Hand - und prostituierte sich Juda • Patriarch, Stammvater, Namensgeber des Jüdischen Volkes. Er bestimmte. 2 Erkenntnisse aus einer Geschichte, in der Menschen nicht nach Gott fragen und Gott nicht eingreift: 1. Ordnungen ändern sich – Gottes Ziel mit uns Menschen nicht: Das Heil für alle Menschen in Jesus Christus! 2. Gott hat keine Berührungsängste vor schwierigen Lebensgeschichten. Bibelstellen (nicht alle in der Predigt erwähnt) 1. Mose 29: Die Geschichte von Jakob, Lea, Rahel 1. Mose 38: Die Geschichte von Juda & Tamar 2. Mose 3,14: Der Name Gottes 5. Mose 25,5-10: Leviratsehe oder Leviratspflicht 3. Mose 20,12: Sex mit der Schwiegertochter - Römer 10,1-4: Jesus Christus als Weg zum Heil & als Ziel des Gesetzes 1. Samuel 8ff: Das Volk will einen König 1. Samuel 8,7: Sie lehnen damit Gott ab. - Matthäus 9,12&13: Die Kranken brauchen einen Arzt. Jesus ist für die Sünder gekommen.	Notizen
Fragen zum Thema Weshalb steht diese Geschichte überhaupt in der Bibel? Woran orientieren wir uns, wenn sich Kultur und Ordnungen verändern in der Gesellschaft und in der Gemeinde Christi? • Die Position der Frauen in Gesellschaft und Gemeinde • Geschlechter- und Genderthemen • Fragen der Gottesdienstgestaltung, Gemeindekultur • Das Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen, die gleichzeitig und nebeneinander existieren • Konkurrenz / Kampf von sich widersprechenden gesellschaftlichen Werten	Notizen